

Ehrung für Anni Neitzke

Förderstedterin seit 25 Jahren ehrenamtlich in der Schiedsstelle aktiv

Ohne Ehrenamt steht unsere Gesellschaft auf wackeligen Füßen. Ohne die zahlreichen Engagements, das so viele Frauen und Männer in ihrer Freizeit ausüben, wäre die Welt weniger bunt und vielseitig. Würde auch der Rechtsstaat nicht reibungsfrei funktionieren.

Anni Neitzke aus Förderstedt ist rund um Förderstedt mittlerweile eine Institution. Seit über 25 Jahren nun ist sie die Schiedsfrau in der Region, schlichtet bei Streits unter Nachbarn, bevor es vor Gericht geht. Wenn zwei sich streiten, soll eine Lösung gefunden werden.

Für ihren Einsatz wurde Neitzke kürzlich bei der Sitzung des Staßfurter Stadtrats gewürdigt. **Dieter Lattke** (rechts), Vorsitzender der Bezirksvereinigung Magdeburg im Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen, hatte viele warme Worte für Neitzke. Als Dankeschön überreichte er eine Urkunde und eine Plakette, verbunden mit dem Wunsch, dass Anni Neitzke sich noch lange als Schiedsfrau für die Region um Förderstedt einsetzt.

Wie Staßfurts Bürgermeister René Zok (CDU) erklärte,



wurde Anni Neitzke erstmals am 30. Juni 1998 als Schiedsperson verpflichtet und ist seit nunmehr 25 Jahren unermüdlich in Schiedsstellenangelegenheiten unterwegs. „Immer in der ersten Reihe lenkt und leitet sie die Geschicke der Schiedsstelle Förderstedt seit dieser Zeit“, so Zok. Die Schiedsstelle Förderstedt ist zuständig für die Ortsteile Atzendorf, Brumby, Förderstedt, Glöthe, Löbnitz und Üllnitz.

Zunächst war Neitzke gemeinsam mit jeweils zwei

weiteren Schiedspersonen tätig. „Und nun, seit der letzten Wahl im November 2019, als alleinige Schiedsperson. Ihr reichhaltiger Erfahrungsschatz und die routinierte Arbeit ließen diese Entscheidung zu. Unermüdlich und mit viel Engagement sind unzählige Schlichtungserfolge zu verzeichnen, die wiederum zum Rechtsfrieden in den Ortsteilen beitragen. So ist Anni Neitzke ein nicht zu ersetzender Teil des Rechtssystems geworden“, lobte Zok. Er dankte ihr für ihren Einsatz. (ej)